



Australian Shepherd Health & Genetics Institute, Inc



1338 Trouville Ave,
Grover Beach,
CA 93433

Tel: 805-473-0093
www.ashgi.org



Zwergenwuchs

Zwergenwuchs bezieht sich auf ein Individuum, das eine abnormal kleine Statur hat, für gewöhnlich mit abnormalen Körperproportionen. Chondrodysplasie ist eine verbreitete Form von Zwergenwuchs. Hunde die so geboren werden sehen erstmal normal aus, doch die langen Knochen der Körperglieder strecken sich nicht. In manchen Hunderassen, wie dem Dackel oder dem Basset, ist das normal. Chondrodysplasie entsteht durch eine rezessive Genmutation. Wenn es bei Aussies vorkommt ist es nicht korrekt und solche Hunde sollten von der Zucht ausgeschlossen werden.

Ein anderes Gen wurde gefunden, welches eine längere, tiefere Körperlinie verursacht, die aber nicht so extrem ist wie bei Hunden mit Chondrodysplasie. Zur Zeit ist nicht bekannt, ob dieses Gen bei Aussies vorkommt. Sollte es in der Rasse gefunden werden, sollte man davon weg züchten. Eine längere, tiefere Statur kann auch von Züchtern mit der Zeit so selektiert werden, sollte es in Mode kommen; die Genetik, die einer solche Veränderung zugrunde läge, könnte komplex und schwer rückgängig zu machen sein, sollte sie zu häufig werden.

Australian Shepherd Züchter sollten im Auge behalten, daß der Rassestandard besagt, die Rasse solle *etwas* länger als hoch sein. Dies ist die funktionellste Form eines collieartigen Hundes, der manchmal in rauhem Gelände und über lange Distanzen arbeiten muß. Andere Körperformen, und seien sie noch so attraktiv, sind nicht korrekt für die Rasse.

übersetzt von Sandra Zilch